?

Brandstiftung ist eines. Beleidigung nicht.

Was genau ist eigentlich ein Offizialdelikt?

A Ein Delikt, das sich gegen den Staat oder die Allgemeinheit richtet.

B Ein Delikt, das von der Staatsanwaltschaft »von Amts wegen« verfolgt wird.

C Ein Delikt, bei dem der Schaden über 500 Euro liegt.

B

Ein Delikt, das von der Staatsanwaltschaft »von Amts wegen« verfolgt wird.

Ein Offizialdelikt ist ein Delikt, das von der Staatsanwaltschaft »von Amts wegen« verfolgt wird. Das bedeutet, dass sie durch das Amt Befugnisse und Vollmachten innehat. Die Staatsanwaltschaft wird also von sich aus tätig, es bedarf keines Strafantrags durch Dritte. In Deutschland gilt das für alle Verbrechen und für die meisten Vergehen. Anders ist es etwa beim Hausfriedensbruch oder bei Beleidigungen, in diesen Fällen müssen Strafanträge gestellt werden, damit das Delikt verfolgt werden kann. Offizialdelikte können also auch gegen den ausdrücklichen Willen eines Opfers ermittelt werden.

742323163_ZEIT_Verbrechen_2_DRUCK.indd 2 19.05.2023 13:53:17